

# Wir werden es schaukeln!

## Das Kinderbildungszentrum hat Zukunft!

### Info 3/2011

Wien, 10. Oktober 2011



**Liebe Freundin, lieber Freund!**  
**Liebe Förderin, lieber Förderer!**

Seit der letzten Info vom Juni dieses Jahres ist viel passiert – bei unseren Kindern in Sao Miguel und bei uns! Im Juni sah es danach aus, als ob das Kinderbildungszentrum mit Schulschluss zu Weihnachten zugesperrt werden müsste. Weder brasilianische noch niederländische Spender konnten die Zukunft sichern.

Wir in Österreich stellten uns die Frage: Schaffen wir eine Summe aufzustellen, mit der das Kinderbildungszentrum wenigstens mit einem reduzierten Betrieb weitergeführt werden könnte?

Wir erhielten Rückenstärkung von verschiedenen Seiten:

☺ Die zuständige Sachbearbeiterin im Finanzamt in Wien ermutigte uns. Sie schätzte uns als spendenbegünstigten Verein ein. Mit langem Atem schaffte unsere Kassierin Christine schließlich die erforderliche Wirtschaftsprüfung. **Der Verein „Kinderhilfe Brasilien“ ist seit einer Woche auf der Liste der spendenbegünstigten Organisationen auf der Website des Finanzamts**

Alles was ab jetzt dem Verein gespendet wird, kann beim Lohnsteuerausgleich oder bei der Einkommenssteuer geltend gemacht werden. Je nach Steuersatz könntest du /könntest Sie die Spende jetzt erhöhen. Dich / Sie würde das durch die Steuervergütung nicht mehr belasten, bei den Kindern in Sao Miguel kommt aber mehr an.

☺ Verschiedene Personen boten Hilfe beim Fundraising an, z.B. unser Projekt bei der Weihnachtsfirmenaktion ins Spiel zu bringen. Auch der Entwicklungshilfeklub von Otto Tausig signalisierte Unterstützungsbereitschaft, die Entscheidung erwarten wir vor Weihnachten. Wir haben dafür eine ausführliche Projektbeschreibung erstellt, die nun allen zur Verfügung steht, die Firmen oder Personen auf das Projekt aufmerksam machen wollen. Auch der Folder wurde überarbeitet. Beides senden wir mit dieser Info mit. Wir bitten jede/n Freund/in der Kinderhilfe, die neue Information im eigenen Umfeld zu streuen. **Deine/Ihre Spende kommt zu 100% bei den Kindern an!**

Eine wichtige Information aber fehlte uns noch. Kann Roberto das Kinderbildungszentrum auch weiterführen, wenn wir ca. **€ 12.000 pro Jahr** bereitstellen? Diese Frage stellte ich ihm im August. Er nahm sich Zeit und beriet sich im Team und mit dem Leitungsgremium der Fundacao. Wir erhielten vor kurzem die Antwort: Ja, in einem eingeschränkten Umfang schon! Alle befürworteten es, wenn das Projekt nicht geschlossen werden muss.

Unser neuer Beitrag deckt etwa 1/3 der bisherigen Kosten ab. Was kann damit gemacht werden?

Vorerst soll die Zahl der Kinder nicht reduziert werden, sondern die Dauer und der Umfang der Betreuung. Die Kinder werden statt vier Stunden nur zwei Stunden täglich anwesend sein. Es wird auch keine Mahlzeit mehr geben.

In dieser eingeschränkten Form muss sich die Lehrerin auf die schulische Förderung konzentrieren. Es ist noch offen, was an kreativen Projekten darüber hinaus machbar und finanzierbar ist. Die Hilfe für die Schule ist aber der zentrale Punkt. Die Kinder im Bildungszentrum besuchen die Volksschule – etliche sind aber schon über zehn Jahre alt. Sie und ihre Eltern konnten nicht sicherstellen, dass sie regelmäßig in die Schule kommen, Hausaufgaben machen, der Schule und dem Lernen eine Wichtigkeit geben.

Wenn so ein Kind die Grundschule positiv abschließen kann, hat es auf mehreren Ebenen Grundlegendes gelernt: Es kann soweit lesen, schreiben, rechnen, dass es im Alltag selbstständig ist. Und es hat Verlässlichkeit und Ordnung eingeübt und schließlich auch Erfolge gehabt!

Wir vom Vorstand sehen ganz deutlich, dass wir die finanzielle Verantwortung für das Kinderbildungszentrum übernommen haben. „Unsere Kinder“ machen uns viel Freude – und natürlich auch Arbeit, das gehört dazu. Wir freuen uns, dass du weiterhin das Projekt unterstützt/dass Sie uns unterstützen und danken für jede Hilfe!

Herzlich Reingard